

# 4 VENEERS

## Perfektes Design für die Zähne

**A**bgebrochene Ecken, alte, hässliche Füllungen, zu kurze Zähne oder zu große Zahnzwischenräume – mit Veneers lassen sich diese Schönheitsfehler perfekt regulieren“, so Diana Svoboda, Zahnärztin und medizinische Leiterin der Essener Privat Zahnklinik diPura. Die hauchfeinen Keramikschalen werden im klinikeigenen Labor passgenau angefertigt und mit einer speziellen Klebtechnik dauerhaft auf die Fronten der natürlichen Zähne gesetzt. Der Vorteil gegenüber den früher üblichen Jacketkronen: Es geht kaum eigene Zahnschubstanz verloren. „Das ist besonders wichtig, da mit dem Ausmaß der Behandlung die Lebenserwartung eines Zahns sinkt“, erklärt die Ästhetikspezialistin. „Für ein Keramikveneer wird die Zahnoberfläche nur für den Bruchteil eines Millimeters abgeschliffen.“ Bei kleineren Unregelmäßigkeiten gestaltet Diana Svoboda die Form oder Oberfläche des Zahns manchmal auch mit einer modellierfähigen Keramikmasse direkt am Behandlungsstuhl neu. „Dafür muss der Zahn gar nicht beschliffen, sondern nur leicht angeraut werden“, erklärt die Zahnärztin. Auch wenn nur einzelne Zahn-

fronten neu gestaltet werden: Die Zahnfarbe kann beim Veneering durchaus um mehrere Stufen heller gewählt werden als die natürliche Zahnfarbe, denn diese passt die erfahrene BriteSmile-Anwenderin mit dem Bleaching professionell an. Die Ergebnisse ihrer PurSmile-Behandlungskonzepte wirken, als sei man mit dem perfekten Gebiss auf die Welt gekommen. Nichts lässt auf die erfolgte Behandlung schließen. Winzige Unregelmäßigkeiten sind durchaus beabsichtigt, denn gerade die lassen die Zähne ganz natürlich aussehen und geben dem Lächeln den individuellen Charme.

mit der Patientin vor dem Spiegel und anhand von Fotos. Außerdem müssen auch mögliche Erkrankungen von Zähnen und Zahnfleisch ermittelt werden: Gibt es Karies oder freiliegende Zahnhälse? Auch für diese Befunde werden mit der Patientin die möglichen Therapien besprochen und in das Konzept integriert. Bei fehlenden Zähnen bietet die Klinik Implantatlösungen mit einer hochpräzisen, computernavigierten OP-Technik, dem Robotent-System, an. All dies gibt dem Patienten die Sicherheit, dass seine ästhetischen Wünsche auf professionellem medizinischem Niveau umgesetzt werden.

**Verschaltung für ein strahlendes Lächeln**



FOTOS: D. SVOBODA

**Ästhetische Analyse: Beautycheck für die Zähne**  
Allem voran geht bei Diana Svoboda immer die ästhetische Analyse. Was stört die Harmonie beim Lächeln? Gibt es Zahnfehlstellungen oder Verfärbungen? Und: Wie ist der Verlauf der Schneidezahnkanten und des Zahnfleisches? Dies ermittelt die Zahnärztin

### Weitere Fakten

- Die Kosten für ein laborgefertigtes Keramikveneer: circa 1200 Euro.
- Nebenwirkungen oder Wartezeiten gibt es nicht. Wenn die Betäubung vorbei ist, kann man wieder ganz normal essen und trinken